

Bildungskoffer Konsum & Verschwendung

Modul 5) Kugellager Lebensmittelverschwendung







**Freunde der
Erziehungskunst
Rudolf Steiners**



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des

5) Kugellager Lebensmittelverschwendung

	Kugellager zur Lebensmittelverschwendung
	Das Thema Lebensmittelverschwendung aus persönlicher Perspektive aufarbeiten und sich darüber austauschen. Position beziehen.
	30-45 min
	Flexibel
	Kugellager
	Infokasten zur Einleitung, Thesen/Fragen Kugellager Optional Plakat mit Thesen/Fragen Optional Klangschale/Glückchen als Zeitsignal

Kurzbeschreibung
 Nach kurzem Input findet in Form eines Kugellagers ein Austausch zum Thema Lebensmittelverschwendung statt. Dabei werden persönliche Fragen gestellt und (teils provokante) Thesen aufgestellt. Die TN werden so angeregt, sich mit dem Thema zu verbinden und Position zu beziehen.
 Inhaltlich geht es um **wertvolle Lebensmittel** und **Ursachen und Folgen von Lebensmittelverschwendung**.
 Es geht weniger um Input, als um das Aktivieren eigener Erfahrungen, Ideen und Meinungen.

Informationen für die Moderation

- Gut kombinierbar mit dem Modul 6) *Zu gut für die Tonne* (Seite 36), das Ursachen und Folgen von Lebensmittelverschwendung, sowie Handlungsoptionen thematisiert.
- Je nach verfügbarer Zeit können Fragen/Thesen weggelassen werden. Die Reihenfolge sollte im Übrigen jedoch weitestgehend beibehalten werden.

5) Kugellager Lebensmittelverschwendung

Vorbereitung

- Optional können die Fragen vorher aufgeschrieben und nach und nach aufgedeckt werden, sodass immer nur die aktuelle Frage zu sehen ist. Es reicht aber auch, die Fragen/Thesen laut und deutlich 1-2 Mal vorzulesen.
- Eventuell **Fragen/Thesen auswählen** (bei knapper Zeit).
- Die Reihenfolge der Fragen/Thesen sollte (zumindest im Groben) beibehalten werden, da die Intensität/Komplexität tendenziell steigt.
- Die 90 Sekunden Zeit zum Austausch können, je nach Gesprächsfreudigkeit/Komplexität der Fragen, auch etwas angepasst werden.

Durchführung

Einleitung

- Der Gruppe wird ein kurzer **Input** zu den **Dimensionen** von Lebensmittelverschwendung gegeben - mit Hilfe der Infos auf der nächsten Seite. Die Infos können einfach vorgetragen werden oder ausgehend von den Infos können der Gruppe Schätzfragen gestellt werden.

Kugellager

- Es wird ein innerer und ein äußerer Kreis gebildet, wobei der innere Kreis nach außen schaut, so dass sich immer eine Person aus dem inneren Kreis und eine Person aus dem äußeren Kreis gegenüber sitzen/stehen und sich anschauen. Bei ungerader TN-Zahl kann entweder eine Person aus dem Team einspringen oder zwei Personen schließen sich zusammen und rücken gemeinsam weiter.
- Es wird nun die erste Frage/These laut und deutlich vorgelesen (eventuell zwei Mal). Es gibt 30 Sekunden Zeit, in der alle schweigend für sich darüber nachdenken. Anschließend gibt es ca. 90 Sekunden Zeit für den (leisen) Austausch mit der Person gegenüber. Es sollten beide zu Wort kommen!
- Nun rotiert der Außenkreis im Uhrzeigersinn eine Person weiter. Es wird die nächste Frage aufgedeckt/vorgelesen, wieder sind 30 Sekunden Bedenkzeit und dann 90 Sekunden Austauschzeit usw.

Nachbereitung & Auswertung

- Nach der letzten Frage/These kann die Gruppe in einem Kreis zusammenkommen.
- Es gibt die Möglichkeit, Gedanken, Meinungen, Fragen und Kritik, die während des Kugellagers aufkamen, mit der Gruppe zu teilen.
- Wenn das Thema nicht mehr weiter vertieft wird, kommen folgende Impulsfragen in Betracht:
 - *Welche Ursachen und Folgen von Lebensmittelverschwendung gibt es?*
 - *Welche Handlungsoptionen gibt es gegen Lebensmittelverschwendung?*
 - *Wer kann welche Optionen verwirklichen?* (Unternehmen/Politik/Konsument*innen/Gemeinden/Gastronomiebetriebe etc.)

Empfehlung für aufbauende Module

Es bietet sich an, dieses Modul mit dem Modul 6) *Zu gut für die Tonne* zu kombinieren, das Ursachen und Folgen von Lebensmittelverschwendung thematisiert, sowie Handlungsoptionen dagegen aufzeigt.

5) Kugellager Lebensmittelverschwendung

Dimensionen von Lebensmittelverschwendung

Informationen zur Einleitung

Die Infos können der Gruppe vorgetragen werden oder als Schätzfragen gestellt werden, wobei dies nicht zu viel Zeit in Anspruch nehmen sollte.

- Weltweit werden jedes Jahr mehr als 1 Milliarde Tonnen Lebensmittel nicht genutzt. Diese unvorstellbar große Zahl entspricht knapp einem **Drittel der Nahrungsmittel**, die global produziert werden.
- Allein mit der in Europa und Nordamerika weggeworfenen Menge an Lebensmitteln könnten (rein rechnerisch) alle Menschen, die hungern, 2-3 mal ernährt werden.
- Es gibt **unterschiedliche Stationen**, bei denen Lebensmittel verloren gehen oder verschwendet werden:
 - Einiges bleibt schon auf den Feldern (zu groß, zu klein, zu dick, zu dünn, zu krumm)
 - Beim Transport
 - Im Großhandel
 - Im Supermarkt
 - In der Gastronomie
 - Im Privathaushalt
- In Deutschland werden im **Privathaushalt** mit durchschnittlich 82 kg pro Person pro Jahr ungefähr 10 mal so viel Lebensmittel weggeworfen wie in Ländern in Südostasien und Subsahara-Afrika.

5) Kugellager Lebensmittelverschwendung - Fragen & Thesen

- 1) **Frage:** Wann hast du zuletzt welche Lebensmittel weggeworfen und warum?
- 2) **These:** Je teurer ein Lebensmittel ist, desto wertvoller ist es. (60 Sek.)
- 3) **These:** Je mehr Ressourcen die Produktion eines Lebensmittels benötigt, desto wertvoller ist es. (60 Sek.)
- 4) **Frage:** Was macht Lebensmittel für dich wertvoll?
- 5) **These:** Nahrungsmittel in Deutschland sind meist viel zu billig. Lebensmittel sollten teurer sein, damit weniger verschwendet wird.
- 6) **These:** Wer schonmal versucht hat, Gemüse selbst anzubauen, weiß wie mühsam das ist und wird in der Zukunft weniger wegwerfen.
- 7) **These:** Nicht die Verschwendung in den Privathaushalten ist das Problem, sondern die vielen Lebensmittel, die schon auf dem Feld bleiben oder im Handel aussortiert und weggeworfen werden.
- 8) **These:** Als Individuum habe ich kaum Möglichkeiten, etwas gegen die globale Verschwendung auszurichten.
- 9) **These:** Die weltweite Lebensmittelverschwendung stellt ein erhebliches ökologisches Problem dar.
- 10) **These:** Verschwendung und Überfluss im Globalen Norden sind eng mit Hunger und Mangel im Globalen Süden verbunden.

Impressum

Herausgebende:

Ehemaligenarbeit Kochinitiative

Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners e.V.

Büro Karlsruhe (Freiwilligendienste und Notfallpädagogik)

Parzivalstraße 2b | 76139 Karlsruhe

Tel +49 (0)721 20111-175

Fax +49 (0)721 20111-180

wirkochen[at]freunde-waldorf.de

www.freunde-waldorf.de

www.zukunft-im-koffer.info

Verfasser*innen:


Daniel Hüttel, Denise Ladebeck, Eva Schettler & Rebecca Link de Farach

Stand der Bearbeitung: Dezember 2020

**Freunde der
Erziehungskunst
Rudolf Steiners**

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des 

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein „Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners e.V.“ verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global und dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder.

 Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung